

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Jens Wolf und Dennis Gladiator (CDU) vom 24.08.16

und Antwort des Senats

Betr.: Ordnungswidrigkeitenmanagement in den Bezirken – Fehlt der Bezirkliche Ordnungsdienst?

Zum 31.12.2013 wurde der Bezirkliche Ordnungsdienst (BOD) nach einer Entscheidung des SPD-Senats aufgelöst. Seither werden Ordnungswidrigkeiten nur noch von den Abschnitten „Ordnungswidrigkeitenmanagement“ der bezirklichen Fachämter „Management des Öffentlichen Raums“ verfolgt. Gerade die „kleinen“ Ordnungswidrigkeiten wie Lärmbelästigung, nicht angeleinte Hunde oder nicht ordnungsgemäße Müllentsorgung, für deren Ahndung der BOD zuständig war, werden von vielen Bürgerinnen und Bürgern als erhebliche Beeinträchtigung der Lebensqualität angesehen.

Hierzu fragen wir den Senat:

1. *Wie viele Plan-Vollzeitäquivalente (VZÄ) hatten beziehungsweise haben die jeweiligen Abschnitte „Ordnungswidrigkeitenmanagement“ der jeweiligen Bezirksämter (bitte einzeln ausweisen) zu den Stichtagen*
 - a) *1. Januar 2014,*
 - b) *1. Januar 2015,*
 - c) *1. Januar 2016,*
 - d) *aktuell?*
2. *Wie viele der Plan-VZÄ waren beziehungsweise sind zu den Stichtagen gemäß Frage 1. tatsächlich besetzt?*

Siehe Anlage 1.

3. *Wie viele der oben angegebenen Mitarbeiter sind in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen) mit welcher Ausrüstung (Dienstfahrzeuge, Dienstfahräder und so weiter) im Außendienst tätig?*

Es stehen in den Bezirksämtern Hamburg-Mitte (fünf Beschäftigte) zwei Kraftfahrzeuge (Kfz) und zwei Fahrräder, Altona (sechs Beschäftigte) ein Kfz, Eimsbüttel (zwei Beschäftigte) ein Kfz und ein Fahrradpool, Hamburg-Nord (vier Beschäftigte) ein Kfz und vier Fahrräder, Wandsbek (fünf Beschäftigte) drei Kfz und ein Fahrrad, Bergedorf (vier Beschäftigte) ein Kfz und vier Fahrräder und Harburg (fünf Beschäftigte) zwei Kfz und vier Fahrräder zur Verfügung.

4. *Welche Einsatzschwerpunkte gab es in den Jahren 2014, 2015 und 2016 für die Abschnitte „Ordnungswidrigkeitenmanagement“ in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen)?*

Siehe Anlage 2.

5. *Seit wann ist in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen) das zentrale Anliegenmanagement im Echtbetrieb funktionsfähig?*

Siehe Drs. 21/1506.

6. *Wie viele Meldungen sind über das zentrale Anliegenmanagement im Jahre 2015 und bislang 2016 eingegangen?*

Im Jahr 2015 2.876 Meldungen und bis zum 31. Juli 2016 4.831 Meldungen.

7. *Wie werden die Kontaktdaten des zentralen Anliegenmanagements in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen) nach außen kommuniziert?*

Siehe Drs. 21/1506.

8. *In welchen öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen und auf welchen Spielplätzen wird auf Aushängen auf die Kontaktdaten des zentralen Anliegenmanagements in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen) hingewiesen?*

Im Bereich des Bezirksamts Altona wird auf allen circa 115 Spielplätzen auf Kontaktdaten des zentralen Anliegenmanagements hingewiesen.

9. *Wie viele Ordnungswidrigkeiten wurden in den Jahren 2012 bis 2015 vom BOD/Abschnitt Ordnungswidrigkeitenmanagement in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen) verfolgt? Bitte nach den Bereichen Verkehrsordnungswidrigkeiten, Sicherheit (SOG), Sauberkeit (KrWG), Grünanlagen, Wegegesetz, Sonstige (Altautos und andere) aufgliedern.*

Zu den Jahren 2012 bis 2014 siehe Drs. 20/9148 und 21/99. Für das Jahr 2015 ergeben sich folgende Daten: Hamburg-Mitte 1.046, Altona 266, Eimsbüttel 444, Hamburg-Nord 1.576, Wandsbek 1.216, Bergedorf 2.838 und Harburg 467. Eine Angabe nach Bereichen ist darüber hinaus nicht möglich (siehe Drs. 21/99).

10. *In welcher Höhe wurden in den Jahren 2012 bis 2016 in den Bereichen gemäß Frage 9. jeweils Einnahmen aus Bußgeldern erzielt (bitte nach Jahren und Bezirken einzeln ausweisen)?*

Siehe Anlage 3. Im Übrigen: siehe Antwort zu 9.

11. *Welche Kosten (aufgeschlüsselt nach Personal- und Sachkosten) sind in den Jahren 2012 bis 2016 für den BOD beziehungsweise den Abschnitt Ordnungswidrigkeitenmanagement in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen) entstanden beziehungsweise entstehen?*

Siehe Anlage 4.

12. *Welche durchschnittliche Fehlzeitenquote gab beziehungsweise gibt es von 2012 bis 2016 in den jeweiligen Jahren beim BOD beziehungsweise Abschnitt Ordnungswidrigkeitenmanagement in den jeweiligen Bezirksämtern (bitte einzeln ausweisen)?*

Siehe Anlage 5.

Bezirksamt	01.01.2014		01.01.2015		01.01.2016		24.08.2016	
	Stellen	VZÄ	Stellen	VZÄ	Stellen	VZÄ	Stellen	VZÄ
Hamburg-Mitte	11,50	10,66	11,50	10,91	11,50	9,75	11,50	10,25
Altona	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Eimsbüttel	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Hamburg-Nord	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	6,60	10,50	8,60
Wandsbek	7,00	7,00	7,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Bergedorf	6,00	5,31	6,00	5,31	6,00	5,31	6,00	5,31
Harburg	7,50	7,78	6,50	6,78	6,50	6,78	6,50	6,78

2014		
	Inhaltliche Einsatzschwerpunkte	Örtliche Einsatzschwerpunkte
Hamburg-Mitte	keine	keine
Altona	Verstöße z.B. gegen Grün- und Erholungsanlagenverordnung, Hamburgisches Wegesetz, Lärmschutzverordnung, Baumschutz-/Naturschutzverordnung; Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen, Verstöße gegen das Taubenfütterungsverbot.	keine
Eimsbüttel	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; illegale Müllablagerungen; Begehung von Grünflächen, Ahndung von Verstößen gegen Grün- und Erholungsanlagenverordnung; Aufnehmen und Überprüfen von Schadensmeldungen über das Anliegenmanagement ("Meldemichel")	Alster; Moorweide; Kaiser-Friedrich-Ufer; Wochenmarkt Isestraße
Hamburg-Nord	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; illegale Müllablagerungen; unerlaubte Sondernutzungen.	keine
Wandsbek	Überprüfungen von Bürgerbeschwerden mit dem Schwerpunkt Verunreinigungen öffentlicher Flächen; Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen	Wandsbek Markt, ZOB, Wandsbeker Marktstr., Eilbektal, Wandsbeker Mühlenteich, Hummelsee, Steilshooper Allee
Bergedorf	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; Verfolgung von Verstößen gegen die Deichordnung;	keine
Harburg	Überprüfung von Bürgerbeschwerden; Amtshilfen, überwiegend Zeugengestellungen für Vollzugsbehörden; Klärungen von vermuteten Ordnungswidrigkeiten für andere Dienststellen (Ermittlungen);	keine

2015		
	Inhaltliche Einsatzschwerpunkte	Örtliche Einsatzschwerpunkte
Hamburg-Mitte	keine	keine
Altona	Verstöße z.B. gegen Grün- und Erholungsanlagenverordnung, Hamburgisches Wegesetz, Lärmschutzverordnung, Baumschutz-/Naturschutzverordnung; Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen, Verstöße gegen das Taubenfütterungsverbot.	keine
Eimsbüttel	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; illegale Müllablagerungen; Begehung von Grünflächen, Ahndung von Verstößen gegen Grün- und Erholungsanlagenverordnung; Aufnehmen und Überprüfen von Schadensmeldungen über das Anliegenmanagement ("Meldemichel")	Alster; Moorweide; Kaiser-Friedrich-Ufer; Wochenmarkt Isestraße
Hamburg-Nord	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; illegale Müllablagerungen; unerlaubte Sondernutzungen.	keine
Wandsbek	Überprüfungen von Beschwerden mit dem Schwerpunkt Verunreinigungen öffentlicher Flächen; Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen	ZOB, Wandsbeker Marktstr., Eilbektal, Wandsbeker Mühlenteich, Papenstr., Kelloggstr., Großlohering, Zur Jenfelder Au
Bergedorf	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; Verfolgung von Verstößen gegen die Deichordnung; Klärungen von vermuteten Ordnungswidrigkeiten für andere Dienststellen (Ermittlungen z.B. bei Verstößen gegen die Bau- oder Friedhofsverordnung)	keine
Harburg	Überprüfung von Bürgerbeschwerden; Amtshilfen, überwiegend Zeugengestellungen für Vollzugsbehörden; Klärungen von vermuteten Ordnungswidrigkeiten für andere Dienststellen (Ermittlungen);	keine

2016 (bis 31.07.16)		
	Inhaltliche Einsatzschwerpunkte	Örtliche Einsatzschwerpunkte
Hamburg-Mitte	keine	keine
Altona	Verstöße z.B. gegen Grün- und Erholungsanlagenverordnung, Hamburgisches Wegesetz, Lärmschutzverordnung, Baumschutz-/Naturschutzverordnung; Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen, Verstöße gegen das Taubenfütterungsverbot.	keine
Eimsbüttel	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; illegale Müllablagerungen; Begehung von Grünflächen, Ahndung von Verstößen gegen Grün- und Erholungsanlagenverordnung; Aufnehmen und Überprüfen von Schadensmeldungen über das Anliegenmanagement ("Meldemichel")	Alster; Moorweide; Kaiser-Friedrich-Ufer; Wochenmarkt Isestraße
Hamburg-Nord	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; illegale Müllablagerungen; unerlaubte Sondernutzungen.	keine
Wandsbek	Überprüfungen von Beschwerden mit dem Schwerpunkt Verunreinigungen öffentlicher Flächen; Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen	Wandsbeker Marktstr., Eilbektal, Wandsbeker Mühlenteich, Papenstr., Kelloggstr., Großlohering, Zur Jenfelder Au, Hummelsee
Bergedorf	Ermittlung von Besitzern unbefugt abgestellter Fahrzeuge und Fahrräder, Kfz-Stillelegungen; Klärungen von vermuteten Ordnungswidrigkeiten für andere Dienststellen (Ermittlungen z.B. bei Verstößen gegen die Bau- oder Friedhofsverordnung)	keine
Harburg	Überprüfung von Bürgerbeschwerden; Amtshilfen, überwiegend Zeugengestellungen für Vollzugsbehörden; Klärungen von vermuteten Ordnungswidrigkeiten für andere Dienststellen (Ermittlungen);	keine

Anlage 3

	Hamburg - Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg - Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
	(in Tsd Euro)						
2012	195	175	348	123	163	167	158
2013	226	142	196	116	125	124	141
2014	157	108	103	62	28	56	61
2015	170	33	253	85	43	189	32
2016	164	27	120	20	5	76	24

	Hamburg - Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg - Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
	(in Tsd. Euro)						
Personalkosten							
BOD und Ordnungswidrigkeitenmanagement 2012	1.217	655	301	528	914	365	553
BOD und Ordnungswidrigkeitenmanagement 2013	1.193	664	362	497	925	401	517
Ordnungswidrigkeitenmanagement 2014	560	330	275	362	385	283	412
Ordnungswidrigkeitenmanagement 2015	541	327	273	359	390	284	345
Ordnungswidrigkeitenmanagement 2016	528	338	281	416	232	292	355
Sachkosten							
BOD und Ordnungswidrigkeitenmanagement 2012	230	118	54	88	125	71	99
BOD und Ordnungswidrigkeitenmanagement 2013	224	120	63	88	127	81	99
Ordnungswidrigkeitenmanagement 2014	96	56	45	90	63	54	72
Ordnungswidrigkeitenmanagement 2015	98	58	45	90	63	54	63
Ordnungswidrigkeitenmanagement 2016	100	59	49	97	39	58	68

Bezirksamt	2012	2013	2014	2015	Bis 31.07.2016
Hamburg-Mitte	15,00%	21,00%	20,89%	33,48%	38,08%
Altona*	-	-	15,39%	23,14%	33,46%
Eimsbüttel	7,60%	14,60%	9,70%	17,70%	12,30%
Hamburg-Nord	15,40%	14,90%	3,20%	7,80%	6,78%
Wandsbek	19,60%	16,10%	15,20%	11,90%	9,10%
Bergedorf*	-	-	9,90%	18,80%	14,50%
Harburg	20,60%	21,50%	14,70%	8,70%	12,00%

* Eine Fehlzeitenquote für die Jahre 2012 und 2013 kann aus der Berichtsdatenbank nicht mehr zur Verfügung gestellt werden. Eine händische Auswertung der Personalakten wäre rechnerisch ungenau, da u. a. auf die Daten von zwischenzeitlich ausgeschiedenen oder versetzten Beschäftigten kein Zugriff mehr besteht.